

Sehr geehrtes Mitglied,

wir leben in einer „Wissensökonomie“. Der Umgang mit Daten, Informationen und vor allem Wissen erhält mehr und mehr die Schlüsselrolle für den effektiven Einsatz aller anderen Produktions- und Leistungsfaktoren, schreibt Oleg Cernavin in seinem Aufsatz „Vertrauenskultur: Wertschöpfung durch Wertschätzung“. Auf welche Informationen ein Unternehmen zurückgreifen kann, hängt vor allem von den Mitarbeitern ab. Sie beobachten Veränderungen, bewerten Wissen, reagieren auf neue Daten und Fortschritt. Unternehmen, die diese Fähigkeiten ihrer Mitarbeiter bestmöglich aktivieren, erlangen Vorteile im Wertschöpfungsprozess. **Die Fachmesse Krankenhaus Technologie am 20. und 21. April in Gelsenkirchen bietet Ihnen und Ihren Mitarbeitern eine hervorragende Gelegenheit, Ihr Wissen zum State of the Art aufzufrischen**, wie viele andere FKT-Veranstaltungen auch. Lesen Sie dazu mehr im beiliegenden Newsletter.

### **Technik komfortabel überblicken: 70 Aussteller auf der FKT-Messe**

Am 20. und 21. April veranstaltet die Fachvereinigung Krankenhaustechnik im Wissenschaftspark in Gelsenkirchen ihre erste Fachmesse Krankenhaus Technologie. Rund 70 namhafte Aussteller setzen hier einen gewollten Kontrapunkt zu den überfüllten Messehallen großer Leitmesse mit ihrem nicht mehr zu überblickenden internationalen Angebot. Die Aussteller der Fachmesse Krankenhaus Technologie werden die ganze Bandbreite an Ausstattungsgegenständen, Techniken und Services abdecken, die im Krankenhaus zum Einsatz kommen. Sie sollen durch Inhalte und nicht mit möglichst großen Ständen überzeugen. Im Mittelpunkt der FKT-Messe steht der fachliche Dialog. Sie bietet Herstellern, Dienstleistern und Entscheidern im Gesundheitswesen ein Forum für das Gespräch über wirklich brauchbare und praxistaugliche Produkte. Für interessierte Anbieter steht noch Ausstellungsfläche zur Verfügung. Mehr Informationen finden Sie unter [www.fktmesse.de](http://www.fktmesse.de).

### **Gemütlich zu Hause lernen: Erstes FKT-Webinar besticht durch fachlichen Tiefgang**

So müssen sich Kinder im australischen Outback fühlen, wenn sie ihren Schulunterricht zu Hause am PC absolvieren. Die Teilnehmer des ersten FKT-Webinars hatten unlängst ein ähnlich entspanntes Lernerlebnis. Sie lümmelten wohl alle mehr oder weniger relaxed vor ihren Notebooks, während ihnen der Wirtschafts- und Unternehmensberater Dr. Moritz Thiede von Kiel aus die Geheimnisse der deutschen Krankenhausfinanzierung nahebrachte. Gut, dass das andere für mich erledigen, mag so mancher Zuhörer im deutschen Outback bei sich gedacht haben, während Thiede die Berechnung von DRGs und die oft komplizierten Abrechnungs- und Verhandlungsverfahren mit Krankenkassen sowie Bund und Ländern schilderte. Zu wissen, wo das Geld für die Technik herkommt, schadet trotzdem nicht, lautete die einhellige Resonanz im begleitenden Chat der Teilnehmer. Weiter geht es am 9. März um 20.00 Uhr mit dem Thema Kosten im Krankenhaus. Thiede wird den Teilnehmern dann auch Fragen aus dem letzten Webinar beantworten. Mit einem Klick sind Sie dabei:

<http://webinar.fkt.de>.



### **Wachablösung in NRW-Süd: Wolfgang Siewert sucht einen Nachfolger**

Seit mehr als 20 Jahren leitet Wolfgang Siewert die Regionalgruppe NRW-Süd. Rund 100 Fortbildungsveranstaltungen hat er in dieser Zeit durchgeführt. Darüber hinaus war er zehn Jahre lang Beisitzer im Vorstand und ist seit 2013 Vizepräsident der Fachvereinigung Krankenhaustechnik – zusätzlich zu seinem Beruf als Technischer Direktor und Prokurist der Essener Contilia Gruppe. Um seinen Einsatz für die FKT ganz auf das Präsidentenamt mit seinen vielfältigen Aufgaben fokussieren zu können, ist Siewert schon seit Längerem auf der Suche nach einem dynamischen jüngeren Nachfolger, dem er die Leitung der Regionalgruppe NRW-Süd sukzessive übergeben kann. Wer motiviert ist, sich in der FKT zu engagieren und dadurch natürlich auch selbst von den vermittelten Inhalten und den zahlreichen geknüpften Kontakten zu profitieren, wende sich bitte direkt an [wolfgang.siewert@fkt.de](mailto:wolfgang.siewert@fkt.de).

### **DACH-Arbeitsgruppe Brandschutz: Ziel ist ein praxisorientierter Leitfaden**

Anfang Februar fand in Kirchheim bei München das erste Treffen der DACH-Arbeitsgruppe Brandschutz statt. Nach einem umfassenden Erfahrungsaustausch über die Vorgehensweisen und oft schwierig umzusetzenden Regeln in den Teilnehmerstaaten setzten sich die AG-Mitglieder aus Deutschland, Italien (Südtirol), den Niederlanden, Österreich und der Schweiz das Ziel, einen Leitfaden zum Thema Brandschutz zu erarbeiten. Darin soll an konkreten Schutzziele und vor allen Dingen auch der Realität im Krankenhaus orientiert festgehalten werden, welche baulichen Voraussetzungen, Technologien und organisatorischen Vorkehrungen aus Sicht der Praktiker notwendig, sinnvoll sind und Erfolg versprechen in dem Anliegen, Brände zu verhindern und Menschen und Sachwerte vor den Auswirkungen von Feuer und Rauch zu schützen.

### **Die FKT ist tief betroffen: FKT-Anwalt Hubertus Henke ist am 29. Januar gestorben**

Hubertus Henke ist in den zurückliegenden Jahren, wie man so sagt, mit der FKT durch Dick und Dünn gegangen. Er unterstützte den Vorstand beim Wechsel der Präsidenten vor einigen Jahren, bei der Erarbeitung einer neuen Satzung und in allen personellen und vertraglichen Angelegenheiten. Dabei ist ein enges Vertrauensverhältnis entstanden, das weit über das rein Berufliche hinausging. Henke war Mitglied der „FKT-Familie“. Am 29. Januar ist der hochgeschätzte FKT-Anwalt im Alter von nur 57 Jahren einem Krebsleiden erlegen. Die ihn kannten und schätzten, vermissen ihn als juristischen Beistand, geistreichen Gesprächspartner und Freund.

### **femak-Tagung: Der Einkäufer als Qualitätsmanager**

Die 34. Bundesfachtagung des Fachverbands der Einkäufer Materialwirtschaftler und Logistiker im Krankenhaus (femak) am 21. und 22. März in Rothenburg an der Fulda steht unter dem Motto „Der Einkäufer als Qualitätsmanager“. In Fachvorträgen werden dieses Thema und die damit zusammenhängenden Probleme beleuchtet, in Workshops die praktischen Erfahrungen eingebracht. Schlagworte wie Produktqualität, Patientensicherheit, Prozesse und Wirtschaftlichkeit stehen im Mittelpunkt der Betrachtung. Eine begleitende Industrieausstellung bietet eine Plattform für den kollegialen Austausch und Informationen zu besseren Produkten, neuen Behandlungskomponenten und logistischem Optimierungspotenzial. Mehr Informationen finden Sie unter [www.femak.de](http://www.femak.de).

**FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News**

Herausgeber: Fachvereinigung Krankenhaustechnik (e.V.), Redaktion: Maria Thalmayr ([maria.thalmayr@fkt.de](mailto:maria.thalmayr@fkt.de)),  
Anzeigenberatung: Imke Ridder ([verlagsservice@imke-ridder.de](mailto:verlagsservice@imke-ridder.de)), V.i.S.d.P.: Horst Träger